

# Er lebt für das Volkstheater

**Ennetmoos** Seit 20 Jahren führt Eugen Niederberger (67) Regie in Ennetmoos. Mit dem Volksstück «Morge früh wenn d'Sunne lacht» hat er sich selber ein Jubiläumsgeschenk gemacht.

**Richard Greuter**  
redaktion@nidwaldnerzeitung.ch

Aus einer einfachen Anfrage entstand eine langjährige Zusammenarbeit. In diesem Jahr kann Theaterregisseur Eugen Niederberger sein 20-Jahr-Jubiläum feiern. Niederberger (67) erinnert sich gut an seine erste Inszenierung beim Theater Ennetmoos. Das Stück «Alphittli-Belagerig» war eine dramatische Geschichte vom Franzosenüberfall. «Ennetmoos war schon damals geprägt von bäuerlichen Volksstücken», sagt der Jubilar gegenüber unserer Zeitung. Es seien primär dramatische Volkstücke gewesen, die auf der Ennetmooser Theaterbühne in der alten Turnhalle St. Jakob aufgeführt wurden. In Erinnerung geblieben sind ihm auch die damaligen engen Platzverhältnisse der alten Theaterbühne. «Die Garderobe befand sich im Gang.» Inzwischen ist die alte Turnhalle längstens durch eine grössere ersetzt worden.

In den vergangenen Jahren hat sich in Ennetmoos einiges gewandelt. Die Theatergruppe

wurde aus dem Kirchenchor St. Jakob herausgelöst und ist nun ein selbstständiger Verein. «Die grösste Änderung haben wir beim Publikum erfahren. Die Leute wollen unterhalten werden», berichtet Eugen Niederberger. Für Ennetmoos hiess es weg von den dramatischen Geschichten hin zu Bauernkomödien. Geblieben ist das bäuerliche Milieu und das ländliche Volkstheater. Und das mit Erfolg: Die Zuschauerzahlen konnten stabil gehalten werden.

## Seit Jahrzehnten ohne Souffleuse

Inzwischen hat das Theater Ennetmoos 50 bis 60 Mitglieder und erfahrende Schauspieler. «Wir haben einen guten Stock an geeigneten und motivierten Spielern, die gut untereinander harmonieren», meint Eugen Niederberger. Für den erfahrenen Theatermann ein wichtiger Punkt: «Die Spielfreude kommt nur bei einem gut funktionierenden Teamgeist.» Und was auch noch bemerkenswert ist: Ennetmoos spielt seit Jahrzehnten ohne Souffleuse.



Feiert ein Jubiläum: Theater-Regisseur Eugen Niederberger. Bild: Richard Greuter (Ennetmoos, 10. Januar 2018)

Seinen Weg zum Theater fand Eugen Niederberger auch durch seinen Beruf: «Als gelernter Schriftsetzer hatte ich schon beruflich viel mit Texten zu tun.» Rund 20 Inszenierungen gestaltete er bei der Theatergesellschaft Dallenwil. Später führte er unter anderem in Kerns, Rothenburg und Meggen Regie, bis er beim Theater Ennetmoos heimisch wurde. Eugen Niederberger sieht das Volkstheater als Kulturgut: «Das Volkstheater ist so wichtig wie ein Stadttheater. Es gehört zum Leben, hat eine lange Tradition und bereichert das Dorfleben.»

## Spritzige Komödie mit kriminellem Hintergrund

Das diesjährige Stück «Morge früh wenn d'Sunne lacht» ist eine Komödie mit kriminellem Hintergrund. Damit hat sich Eugen Niederberger selbst ein Jubiläumsgeschenk gemacht. Er habe das Stück der Stückekommission zur Lesung empfohlen. Wie es scheint, ist das Volksstück den Ennetmooser Spielern auf den Leib geschrieben. «Diese Bauernkomödie passt gut zu den Spielern.»